

Fragen und Antworten zur Einführung des neuen bahn.business Rabattmodells 2028

Stand 28. August 2026

1. Allgemeines

Welches sind die wichtigsten Änderungen im neuen bahn.business Rabattmodell 2028?

Die wichtigsten Änderungen sind:

- Der Sparpreis Business wird künftig in das Rabattmodell einbezogen.
- Für die Ermittlung der Rabattstufe zählt künftig der rabattrelevante Umsatz aus Flexpreis Business und Sparpreis Business.
- Die Umsatzschwellen werden angepasst und reichen künftig von 5.000 € bis 1.000.000 €.
- Die Rabattierung erfolgt künftig differenziert für die 1. und 2. Klasse.
- bahn.business Kunden können außerdem einen Kontinuitätsrabatt von 2 % erhalten.

Ab wann gilt das neue bahn.business Rabattmodell?

Das neue bahn.business Rabattmodell gilt für die Rabattgewährung ab dem 1. Januar 2028. Der Sammelzeitraum für die Ermittlung der Rabattstufe 2028 beginnt bereits am 1. Oktober 2026 und endet am 30. September 2027.

Warum werden Unternehmen bereits jetzt informiert?

Der Sammelzeitraum für den Geschäftskundenrabatt 2028 beginnt bereits am 1. Oktober 2026. Deshalb informieren wir Unternehmen frühzeitig über die Änderungen, damit sie die künftigen Rahmenbedingungen berücksichtigen können.

Warum wird das bahn.business Rabattmodell angepasst?

Das aktuelle Rabattmodell entspricht nicht mehr der heutigen bahn.business Tarifwelt und dem Umsatzvolumen der bahn.business Kunden. Mit dem neuen bahn.business Rabattmodell richten wir den Geschäftskundenrabatt stärker an der Nutzung unserer Business-Tarife Flexpreis Business und Sparpreis Business aus.

2. Rabattstufen und Geschäftskundenrabatt 2028

Welche Umsatzschwellen bzw. Rabattstufen gibt es künftig?

Folgende Rabattstufen gelten ab 2028:

Rabattrelevanter Umsatz ab	Basisrabatt	Kontinuitätsrabatt	Geschäftskundenrabatt 2028
	1. Kl. 2. Kl.		1. Kl. 2. Kl.
0 €	-- --	+ 2 %	2 % 2 %
5.000 €	2 % 1 %	+ 2 %	4 % 3 %
100.000 €	3 % 1,5 %	+ 2 %	5 % 3,5 %
500.000 €	4 % 2 %	+ 2 %	6 % 4 %
1.000.000 €	5 % 2,5 %	+ 2 %	7 % 4,5 %

Wie wird die Rabattstufe für Unternehmen ermittelt?

Die Rabattstufe für den Geschäftskundenrabatt 2028 (01. Januar bis 31. Dezember 2028) wird auf Basis des rabattrelevanten Umsatzes im Sammelzeitraum vom 1. Oktober 2026 bis 30. September 2027 ermittelt. Maßgeblich sind hierfür die Umsätze aus Flexpreis Business und Sparpreis Business.

Wie setzt sich der Geschäftskundenrabatt 2028 zusammen?

Der Geschäftskundenrabatt 2028 setzt sich aus dem Basisrabatt der erreichten Rabattstufe und gegebenenfalls einem Kontinuitätsrabatt zusammen. Dabei gelten unterschiedliche Rabattsätze für die 1. und 2. Klasse.

Was ist der Basisrabatt?

Der Basisrabatt ist der Rabatt, den ein Unternehmen aufgrund seines erreichten Umsatzes aus Flexpreis Business und Sparpreis Business Buchungen erhält. Die Höhe des Basisrabatts richtet sich nach der jeweiligen Rabattstufe, in die ein Unternehmen eingeordnet ist, sowie nach der gebuchten Reiseklasse.

Was ist der Kontinuitätsrabatt und unter welchen Voraussetzungen wird er gewährt?

Der Kontinuitätsrabatt beträgt 2 %. Er wird gewährt, wenn ein Unternehmen seinen rabattrelevanten Umsatz im Vergleich zum vorherigen Sammelzeitraum mindestens konstant hält und dieser über 0 € liegt. Der Kontinuitätsrabatt wird auch dann gewährt, wenn ein Unternehmen keine Rabattstufe für einen Basisrabatt erreicht.

Auf welche Tarife wird der Geschäftskundenrabatt gewährt?

Der Geschäftskundenrabatt wird ab 2028 auf Käufe der Tarife **Flexpreis Business** und **Sparpreis Business** gewährt und ist mit dem BahnCard Business-Rabatt kombinierbar.

Warum gibt es künftig unterschiedliche Rabattsätze für die 1. und 2. Klasse?

Die 1. und 2. Klasse unterscheiden sich hinsichtlich Komfort, Leistungen und Preisniveau. Die 1. Klasse bietet Geschäftskunden optimale Möglichkeiten, die Reisezeit produktiv zu nutzen, beispielsweise durch ein ruhigeres Arbeitsumfeld und höhere Komfortleistungen.

Mit dem neuen bahn.business Rabattmodell tragen wir diesen Unterschieden stärker Rechnung.

3. Rabattrelevanter Umsatz**Was ist der rabattrelevante Umsatz und welche Umsätze werden dafür berücksichtigt?**

Der rabattrelevante Umsatz ist die Grundlage für die Ermittlung der Rabattstufe. Berücksichtigt werden künftig die Umsätze aus Flexpreis Business und Sparpreis Business, die mit oder ohne BahnCard bzw. BahnCard Business im Sammelzeitraum erzielt wurden.

Warum fokussiert sich der rabattrelevante Umsatz auf Sparpreis Business und Flexpreis Business?

Mit dem neuen bahn.business Rabattmodell wird die Rabattlogik auf die heutige bahn.business Tarifwelt ausgerichtet. Daher werden für die Ermittlung der Rabattstufe künftig ausschließlich Umsätze aus Flexpreis Business und Sparpreis Business berücksichtigt. Damit werden genau die Produkte für die Rabattberechnung herangezogen, für die auch der Geschäftskundenrabatt gewährt wird.

4. Sammelzeitraum und Übergangsphase

Wann beginnt der Sammelzeitraum für den Geschäftskundenrabatt 2028?

Der Sammelzeitraum für den Geschäftskundenrabatt 2028 beginnt am 1. Oktober 2026 und endet am 30. September 2027. Darauf basierend erhalten Kunden im Folgejahr ab dem 1. Januar die jeweiligen Rabatte für Flexpreis Business und Sparpreis Business Tickets.

Welcher Rabatt gilt während der Übergangsphase 2027?

Bis einschließlich 31. Dezember 2027 gelten die bisherigen Regelungen und Rabattsätze unverändert weiter. Erst ab dem 1. Januar 2028 wird der Geschäftskundenrabatt nach dem neuen bahn.business Rabattmodell gewährt.

5. Teilnahme und Organisation

Müssen Unternehmen vor der Einführung des neuen bahn.business Rabattmodells aktiv etwas tun?

Nein. Unternehmen müssen aufgrund der Einführung des neuen bahn.business Rabattmodells grundsätzlich nichts unternehmen.

Besteht aufgrund der Änderungen am bahn.business Rabattmodell ein Sonderkündigungsrecht für bahn.business Kunden?

Ja. Aufgrund der Änderung der Teilnahmebedingungen besteht für bahn.business Teilnehmende ein Sonderkündigungsrecht. Unternehmen und Organisationen können ihre Teilnahme am bahn.business Programm bis zum **25.09.2026** mit Wirksamkeit zum 1.10.2026 außerordentlich kündigen. Bitte nutzen Sie hierfür das Kontaktformular, welches Sie [hier](#) finden. Mit Wirksamkeit der Kündigung können keine Leistungen aus dem bahn.business-Programm mehr in Anspruch genommen werden. Ein Anspruch auf Bonusgewährung aus vorgegangenen Umsätzen besteht nicht mehr.

Über die Anpassungen der Teilnahmebedingungen werden alle bahn.business Teilnehmenden schriftlich informiert.

Wie erfolgt die Information über die jeweilige Rabattstufe eines Unternehmens?

Unternehmen und Organisationen werden, wie bisher, schriftlich über ihre Rabattstufe und den daraus resultierenden Geschäftskundenrabatt informiert.